

Aktuelle Meldungen zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2008

Internationales:

Erstmals Aktionstag für Mädchen in Polen

"Dziewczyny na politechniki!" - "Mädchen an die Fachhochschulen!" ist der Name des polnischen Aktionstags, der erstmals am 10. April 2008 statt fand. Die Initiative möchte Mädchen zum Studium an polytechnischen Hochschulen motivieren. Alle polnischen Technischen Hochschulen und die Konferenz der Rektoren der Technischen Universitäten sind Partner und unterstützen das Projekt. Koordiniert wird die Aktion von der Bildungsstiftung "Perspektywy". Carmen Ruffer von der Bundeskoordinierungsstelle Girls' Day ist mit einem Interview und Informationen zum deutschen Mädchen-Aktionstag auf der Website vertreten. Mehr dazu unter www.dziewczynynapolitechniki.pl

Mit deutscher Unterstützung: Der erste Girls' Day im Kosovo

Am 24. April 2008 findet zum ersten Mal ein Girls' Day – Mädchenzukunftstag in zwei Regionen des Kosovo statt. An diesem Tag erhalten Schülerinnen aus weiterführenden Schulen Einblick in handwerkliche, technische oder naturwissenschaftliche Arbeitsfelder. Beteiligt sind beim Pilotprojekt, das bei Erfolg landesweit ausgedehnt werden soll, knapp 20 Schulen. Ihren interessierten Schülerinnen stehen rund 350 Plätze zur Auswahl, z.B. in Möbelmanufakturen, metallverarbeitenden Betrieben, Heizungsbauunternehmen, Molkereien sowie in einem lokalen Fernsehsender, der nationalen Akademie für die Ausbildung von Sicherheitskräften, bei Feuerwehr und KFOR.

Zur Vorbereitung des **„Dita e Vajzave / Girls' Day 2008“** fanden Anfang April zwei Workshops in den teilnehmenden Regionen statt. Der Girls' Day im Kosovo ist eine Initiative vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Technologie, dem Ministerium für Kultur, Jugend und Sport/ Youth Department und den Projekten "Erneuerung der beruflichen Aus- und Weiterbildung im Kosovo" und "Jugendförderung im Kosovo" der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ).

Weitere Informationen zum Girls Day im Kosovo unter www.kosovo-youth.net

Zukunft ohne Grenzen: Polnische und deutsche Schülerinnen erkunden beim 2. Euroregionalen Girls' Day gemeinsam Berufsbilder

Über die Grenzen hinaus beginnt der Tag auch in den Nachbarländern Deutschlands Fuß zu fassen. So auch in der Euroregion Neisse/Nisa /Nysa, wo der „Euroregionale Girls' Day“ in Zusammenarbeit mit dem Sächsisch-Niederschlesischen Schulnetzwerk und dem Bildungsnetzwerk *PONTES* organisiert und nach dem Start 2007 in diesem Jahr bereits zum 2. Mal durchgeführt wird.

Am 24. und 25. April erkunden polnische und deutsche Schülerinnen gemeinsam das Kraftwerk in Turow und finden im Energietechnischen Kabinett der Hochschule Zittau/Görlitz z.B. heraus, wie Solarzellen funktionieren. Neben diesem praktischen Teil des Bereichs Energie erfahren die Schülerinnen und Lehrerinnen in einem Vortrag der Agentur für Arbeit Wissenswertes über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten und genießen in der Atmosphäre des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal ihre gemeinsame Zeit.

Mehr Informationen unter: www.pontes-pontes.de

Bereits heute am 22. April 2008: Girls' Day - Boys' Day: Deng Chance fir atypesch Beruffer kennen ze léieren in Luxemburg

Bereits heute am 22. April 2008 haben Mädchen und Jungen in Luxemburg die Möglichkeit, für ihr Geschlecht „untypische“ Berufe zu entdecken. Girls' Day und Boys' Day haben als gemeinsames Ziel, das oft eingeschränkte Berufswahlspektrum von Mädchen und Jungen zu erweitern und sie zu ermutigen, die Berufsplanung nicht von stereotypen Vorstellungen abhängig zu machen, sondern von persönlichen Interessen und Begabungen. Der Girls' Day will Mädchen für Technik, Handwerk, Naturwissenschaften und neue Kommunikationsmedien begeistern und ihnen Gelegenheit geben, Frauen in Führungspositionen zu erleben.

Der Boys' Day sensibilisiert Jungen für pädagogische, soziale oder pflegerische Berufsbereiche und gewährt ihnen einen Einblick in Handwerksberufe, die noch immer frauendominiert sind. Die Berufserkundungen finden getrennt statt. Mehr dazu unter: <http://www.girls-day.lu>

Niederlande - Girls'Day am 24. April 2008

Im Jahr 2004 fand der Girls'Day erstmals in den Niederlanden statt. Der Girls Day in den Niederlanden wird von dem landesweiten Netzwerk "Technika 10nl" und VHTO organisiert. www.girlsday.nl In diesem Jahr hat Minister Plasterk vom niederländischen Ministerium für Unterricht, Kultur und Wissenschaft bereits am 21. April in Den Haag das offizielle Startsignal für den Girls'Day 2008 mit einem Mädchen-Technik-Parcours gegeben. Minister Plasterk gab aus Anlass des Girls'Days bekannt, in den kommenden Jahren 3 Millionen Euro zusätzlich für Programme zu investieren, um mehr Mädchen für ein Studium oder eine Ausbildung in Technik und ICT zu interessieren.

Mädchen-Aktionstage in Österreich

In fast allen Bundesländern findet der Mädchen-Zukunftstag 2008 wie auch vielerorts in Europa am 24. April 2008 statt. Bereits zum 7. Mal findet der Wiener Töchtertag statt. Auch in Ober- und Niederösterreich, in Tirol und Vorarlberg, in Kärnten, im Burgenland und in der Steiermark finden Mädchen-Zukunftstage statt. Bereits zum Girls'Day 2004 fanden erstmals grenzüberschreitend in der Region Salzburg und Traunstein Aktionen für Mädchen statt. Auch am 24.4.2008 werden wieder weit mehr als 1.000 Mädchen aus beiden Regionen dabei sein. Das Projekt wird aus Mitteln der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG III gefördert. Mehr Informationen unter: www.girlsday.info

Hohes Interesse der internationalen Medien:

Der **russische TV-Sender NTW**, der 117 Mio. Zuschauer erreicht, wird in diesem Jahr einen Beitrag über den Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag 2008 produzieren und im russischen Fernsehen ausstrahlen.

Die **Fernsehanstalt NHK – eine öffentlich-rechtliche Fernsehanstalt aus Japan** – wird für das Programm ONNA TO OTOKO („Frau und Mann“) am Girls'Day einen Beitrag in der FU Berlin und an weiteren Aktionsorten produzieren.

Die **öffentlich-rechtliche Fernsehanstalt CT aus Tschechien** wird aktuell einen Beitrag in Berlin über den Girls'Day 2008 produzieren und im tschechischen Fernsehen ausstrahlen.

Interesse am Girls'Day in arabischen Ländern

1. Learning Journey - Girls'Day in Ägypten

Auf Einladung des Goethe-Institut Ägyptens fuhr eine Girls'Day-Vertreterin vom 21. bis zum 27. März im Rahmen einer "Learning Journey" nach Ägypten. 12 junge VertreterInnen von ägyptischen und deutschen NGOs besuchten und präsentierten ihre jeweiligen Organisationen vor Ort und setzten sich mit Vorträgen, Diskussionsrunden und Projekten für die Perspektiven junger Menschen in Ägypten ein.

2. Einladung zum 11. Deutsch-Arabischen Wirtschaftsforum in Berlin

Vom 25.-27.06.2008 findet im Haus der deutschen Wirtschaft mit ca. 800 Teilnehmenden aus der arabischen Welt, Deutschland und Europa zum 11. Mal dieses hochrangige Treffen statt. Im Rahmen der Session „Arab-German Businesswomen Dialogue“ wird eine Vertreterin der Bundeskoordinierungsstelle über die Rolle des Girls'Day für die Gewinnung von Fachkräftenachwuchs an einem Podium teilnehmen.

Ausblick: Girls'Day als „Good Practice“ für Peer-Review von EU-Kommission vorgeschlagen

PROGRESS - das EU-Programm für Beschäftigung und soziale Sicherheit für 2007-2013 unterstützt zur Förderung des Informationsaustauschs und Lernens bei Beschäftigungs- und

Sozialthemen bei Berichten über gutes politisches Handeln, Peer-Reviews, die Ermittlung und Verbreitung bewährter Praxis und den Austausch innerhalb von ExpertInnennetzen. Die EU-Kommission hat deshalb dem BMFSFJ vorgeschlagen, in enger Abstimmung voraussichtlich Anfang 2009 eine Konferenz unter Beteiligung von RegierungsvertreterInnen aus mindestens 15 EU-Staaten sowie VertreterInnen aus NGOs auszurichten, um das Format des Mädchen-Zukunftstages als Beispiel bewährter Praxis für die Gewinnung von mehr Mädchen als Nachwuchskräfte im MINT-Bereich europaweit vorzustellen.

Aktuelles:

Girls'Day-Auftakt mit der Bundeskanzlerin in Berlin – Größte Girls'Day-Veranstaltung 2008 auf der Hannover Messe

Zum Girls'Day-Auftakt wird Bundeskanzlerin Angela Merkel am 23. April Schülerinnen im Bundeskanzleramt zum Technik-Parcours der Mitgliedsunternehmen der Initiative D21 begrüßen.

Die in diesem Jahr bundesweit größte GirlsDay-Veranstaltung findet am Donnerstag, 24. April, auf der Hannover Messe statt. 1.500 Mädchen werden dort zum Girls'Day erwartet. Staatssekretär Gerd Hoofe (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) und Fußballweltmeisterin Fatmire „Lira“ Bajramaj begrüßen die jungen Frauen am Girls'Day-Messestand.

Auch an den weiteren Messetagen vom 21. bis zum 25. April ist der Mädchen-Zukunftstag bei TectoYou, der Jugendinitiative der Hannover Messe, in Halle 26 vertreten. Schülerinnen haben bei Mitmach-Experimenten und Berufstests die Gelegenheit ihre technischen und naturwissenschaftlichen Fähigkeiten zu den Themen „Informatik“, „Chemie“, „Robotertechnik“ und „Regenerative Energien“ zu erproben.

Aktueller Stand der Beteiligung beim diesjährigen Girls'Day 2008

Voraussichtlich werden in diesem Jahr auf 8.500 Veranstaltungen rund 130.000 Plätze für Mädchen am Girls'Day angeboten. Mit 350 regionalen Arbeitskreisen hat sich das bundesweite Netzwerk auf hohem Niveau stabilisiert.

Girls'Day auf dem WoMenPower Fachkongress

Zum fünften Mal findet am 25. April 2008 WoMenPower, der Fachkongress zum Thema Chancengleichheit von Frauen und Männern in Wirtschaft und Forschung, im Rahmen der HANNOVER MESSE statt. In Vorträgen und Workshops geben Experten und Expertinnen Einblicke in Erfolgsstrategien und Karriereperspektiven. In einer begleitenden Ausstellung präsentieren sich Arbeitgeber, Bildungsträger und die Partner des Kongresses. Neu in 2008 ist ein eigener Themenblock, der die Vereinbarkeit von Karriere und Familie aus der Sicht der Männer behandelt.

In der Podiumsdiskussion: „Vereinbarkeit von Beruf und Familie aus Sicht der Väter“ diskutierten u.a. auch Miguel Diaz vom Projekt Neue Wege für Jungs und Prof. Dr. Susanne Ihsen - TU München/Vorstand des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit. Die Initiativen Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag und Neue Wege für Jungs des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit sind mit einem Informationsstand vertreten. Weitere Informationen erhalten Sie hier:

www.hannovermesse.de/womenpower

Girls'Day im Jahr der Mathematik

Auf der diesjährigen Girls'Day-Veranstaltung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) können Mädchen Mathematik spielerisch erleben. Im Jahr der Mathematik bietet das Ministerium den Schülerinnen die Möglichkeit, auf spielerische Weise die Grundlagen eines Computers kennen zu lernen, so wie unter dem Motto „Mathematik zum Anfassen“ selbstständig Experimente an Mitmachexponaten des Mathematikums Gießen durchzuführen.

